

Schritt 3: Verbindung mit dem Extranet der sozialen Sicherheit herstellen.

Um strukturierte Berichte per FTP versenden zu können, müssen Sie Ihre Verbindung mit dem **Extranet** der sozialen Sicherheit herstellen. Das Extranet ist eine gemeinsame Netzwerkinfrastruktur, über die alle Kontakte mit der Außenwelt zustande kommen. Dadurch kann die erforderliche Sicherheit an einem Punkt verwaltet werden und das Sicherheitsniveau erreicht werden, das für alle Einrichtungen der sozialen Sicherheit gleich ist.

Hinweis: FTP kann nicht über das Internet betrieben werden, da auf diesem Weg keine ausreichende Sicherheit gewährleistet werden kann. Ein Router mit Internetverbindung kann daher nicht eingesetzt werden. Falls Sie per Internet versenden möchten, bietet Ihnen SFTP eine vollwertige Alternative.

Netzwerkverbindung für den Versand für LSS-Arbeitgeber

Absender können nur per Router eine Verbindung mit dem Extranet herstellen:

➤ Router (Standleitung)

Eine Standleitung ist **nicht preiswert** und eignet sich nur für Absender, die sehr regelmäßig Dateien versenden müssen.

Es gibt zwei Arten:

- Belgacom Explore (Bilan): eine Netzwerkverbindung von Belgacom
- Eine gemietete Standleitung (Leased Line): eine direkte Verbindung zwischen dem Netzwerk Ihres Unternehmens und dem Extranet

Um eine Standleitung zum Extranet der sozialen Sicherheit zu beantragen, schicken Sie eine E-Mail an das Contact-Center (batch@eranova.fgov.be).

Netzwerkverbindung für den Versand für dfcj]bn]U'Y'i bX`c_U'Y`J Yfk U'hi b[Yb

Neben den oben vorgestellten Verbindungen können provinziale und lokale Verwaltungen auch eine Standleitung über folgende Sekundärnetzwerke benutzen:

- ✚ Cipal
- ✚ Irisnet: für Arbeitgeber in der Region Brüssel-Hauptstadt
- ✚ Publink: für alle Gemeinden
- ✚ Schaubroeck
- ✚ Infrax
- ✚ Publiwin